



Zahlen und Fakten Die CURTA – Made in Liechtenstein

Vaduz, 12.5.2021

Sonderausstellung:	Die CURTA – Made in Liechtenstein
Dauer:	Donnerstag, 20. Mai bis Sonntag, 29. August 2021
Ort:	Liechtensteinisches LandesMuseum Städtle 43, Postfach 1216 9490 Vaduz Fürstentum Liechtenstein
Öffnungszeiten:	Di, Do bis So 10 bis 17 Uhr, Mi 10 bis 20 Uhr, Mo geschlossen
Eintritt:	CHF 10.00, ermässigt CHF 7.00
Konzept der Ausstellung:	Die CURTA – Made in Liechtenstein Wie aus der genialen Idee eines Erfinders ein Industrie- produkt in Liechtenstein wurde. Die CURTA ist die kleinste mechanische Rechenmaschine der Welt, die in grossen Stückzahlen gebaut wurde. Sie wurde 1938 von Curt Herzstark aus Wien patentiert. Für die Entwicklung blieb wegen des zweiten Weltkriegs vorerst keine Zeit. Curt Herzstark konnte als Häftling im Konzentrationslager Buchenwald in der Freizeit Pläne für seine Rechenmaschine zeichnen. Als Fürst Franz Josef II. nach Kriegsende auf die Erfindung aufmerksam wurde, gründete er die Rechenmaschinenfab- rik Contina AG. Curt Herzstark baute den Fertigungsbetrieb unter schwierigen Bedingungen auf. So gab es praktisch keine Fachkräfte, die wirtschaftlichen Bedingungen in Liech- tenstein waren ungünstig. In der Ausstellung werden erst- mals alle originalen Modelle der Entwicklungsgeschichte gezeigt. Das wirtschaftliche Umfeld, der Werdegang des Industriebetriebs und der Lebenslauf des Erfinders werden anhand von einzigartigen Objekten, Fotos, Filmen und Do- kumenten dargestellt.
Website:	www.landeseuseum.li
Pressebilder:	https://www.landeseuseum.li/de/medien
Kontakt:	Liechtensteinisches LandesMuseum Prof. Dr. Rainer Vollkommer Direktor Städtle 43, Postfach 1216 9490 Vaduz Fürstentum Liechtenstein



Liechtensteinisches
LandesMuseum

Telefon: +423 239 68 20
E-Mail: info@landesmuseum.li